

# HUBER & LERNER

A-1010 WIEN, WEIHBURGASSE 4, TEL. +43 (0)1 533 50 75, FAX (0)1 533 50 74  
WEB: www.huber-lerner.at E-MAIL: office@huber-lerner.at

EXQUISITE DRUCKSORTEN FEINE PAPIERWAREN LEDERWAREN FILOFAX

## MEDIENINFORMATION

### Basistext Kurzfassung

#### Huber & Lerner – Tradition trifft Zeitgeist

**Dort, wo selbst Könige ihr Briefpapier drucken lassen, soll nun auch die junge Generation vermehrt erreicht werden – durch die gekonnte Verbindung des traditionellen Angebots mit einem Schuss Zeitgeist und durch neue, moderne Produkte. Das über hundertjährige Traditionsunternehmen Huber & Lerner, das bis heute Wiens erste Adresse für hochwertige Gesellschaftsdrucksorten und protokollarische Präzision ist, wird mittlerweile in der vierten Generation geführt. Eine lange und ereignisreiche Familiengeschichte, die am Kohlmarkt begann und nunmehr in der Weihburggasse mit einer edlen Papeterie fortgesetzt wird.**

#### **Zeit für Kunden und Produkte – eine Antithese zur heutigen Schnellebigkeit?**

Bei Huber & Lerner in der Weihburggasse, im ersten Wiener Bezirk, nimmt man sich heute noch Zeit für die individuelle Beratung der Kunden. Pia Fischer und Johannes Huber-Pock, - das Geschwisterpaar, das seit 2006 das Traditionsunternehmen Huber & Lerner führt - haben zu vielen Stücken etwas zu erzählen: über die Beschaffenheit und Herkunft des Papiers oder über die besonderen Drucktechniken. Und wenn es um Gesellschaftsdrucksorten geht, dann bedarf es ohnedies einer korrekten Beratung in Fragen der Etikette und des Protokolls. So ist es Firmen- und Familientradition. Und so schätzen es zahlreiche Staatsoberhäupter, die noble Gesellschaft und immer mehr auch die jüngere Generation.

#### **In Zukunft drei Produktsäulen**

Auch in Zukunft soll das so sein. Doch die Unternehmer wollen darüber hinaus auch mit der Zeit gehen. Deshalb wird es drei Säulen geben: Das bewährte, unveränderte Angebot rund um Gesellschaftsdrucksorten, moderne Designerprodukte und – als Synthese dieser beiden Welten - modern interpretierte Produkte, die mit den traditionellen Markenwerten kreativ verknüpft werden. Schon das erste derartige Projekt, bei dem sie in Zusammenarbeit mit der Kreativagentur „dasuno“ im Jahr 2006 eine eigene Linie für Weihnachten entwickelten, war erfolgreich: eine Kombination aus der hochqualitativen Stahlstichprägung auf eigenem Büttenpapier mit modernen Illustrationen und Zeichnungen.

#### Huber & Lerner – ein Rückblick auf die erste, zweite und dritte Generation

#### **Zwei Verkäufer eines Papiergeschäfts gründen Huber & Lerner**

Die beiden Gründer von Huber & Lerner lernten einander bei der Firma Theyer & Hardtmuth als Verkäufer kennen und eröffneten 1901 gemeinsam ein kleines Geschäft auf der Rotenturmstraße, das ob Platzmangel schon bald auf den Kohlmarkt verlegt wurde.

# HUBER & LERNER

A-1010 WIEN, WEIHBURGASSE 4, TEL. +43 (0)1 533 50 75, FAX (0)1 533 50 74  
WEB: [www.huber-lerner.at](http://www.huber-lerner.at) E-MAIL: [office@huber-lerner.at](mailto:office@huber-lerner.at)

EXQUISITE DRUCKSORTEN FEINE PAPIERWAREN LEDERWAREN FILOFAX

## **Von Kaiserin Zita und Arthur Schnitzler**

Es stellte sich bald prominente Kundschaft ein: das Kaiserhaus etwa - die Stanze für das persönliche Briefpapier von Kaiserin Sisi ist noch heute in Firmenbesitz. Selbst die spätere Kaiserin Zita kam oft persönlich. Und auch Lehar, Kalman und Schnitzler vertrauten sich Huber & Lerner an.

## **Der Grundstein für den langfristigen Erfolg**

Viele internationale Reisen, ein genaues Studium der Modalitäten der Herstellung von Gesellschaftsdrucksorten, deren grafische Gestaltung und ihre protokollarischen Richtlinien legten den Grundstein für den langfristigen Erfolg. Das gilt auch heute noch.

## **Eine eigene Druckerei - und die zweite Generation**

In der zweiten Generation mit Rudolf Huber-Pock und Komm. Rat Heinrich Lerner wurde die nun eigene Druckerei zu einem Mittelbetrieb ausgebaut. Man übernahm die Firma Theyer & Hardtmuth. Nach 1950 wurden nun fast alle Staatsbesuche mit Drucksorten von Huber & Lerner ausgestattet. Beide Geschäfte erhielten die staatliche Auszeichnung mit dem Staatswappen.

## **Die dritte und vierte Generation und der Wechsel in die Weihburggasse**

Ab 1981 führten die beiden Söhne, Prof. Dr. Franz Huber-Pock und Komm. Rat Dr. Peter Lerner, das Unternehmen. Die beiden Geschäfte wurden die ersten beiden Montblanc-Schreibwarenboutiquen Österreichs. Und das Jordanische Königshaus konnte als ständiger Kunde gewonnen werden.

Es kam die Zeit der vierten Generation. Im Jahr 2006 wurde nach Pensionierung beider Senioren, die Marke Huber & Lerner zur Gänze an die Nachfolger in der Familie Huber, das Geschwisterpaar Mag. Pia Fischer und Johannes Huber-Pock, BA, übertragen.

## **Rückfragen für Medien:**

Mag. Pia Fischer  
Mobil: 0043 (0) 664 17 45 983  
[fischer@huber-lerner.at](mailto:fischer@huber-lerner.at)

Wien, 2016